

21.12.2022

Kleine Anfrage 926

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Schlagender Ladendieb wird von Kunden unterstützt – Wer hat sich mit ihm solidarisiert?

Nach Medieninformationen hat ein 23-Jähriger am Freitagabend, den 9. Dezember 2022, in einer Netto-Filiale in Hagen zwei Jogginghosen, eine Getränkeflasche und eine Packung Datteln in seinem Rucksack verstaut und wollte damit das Geschäft verlassen, ohne zu bezahlen. Dabei wurde ein Alarm ausgelöst, der zwei Mitarbeiter dazu veranlasste, den Mann anzusprechen. Dieser verhielt sich sofort aggressiv und schlug einer KassiererIn ins Gesicht. Daraufhin erhielt sie Unterstützung von einem 33 Jahre alten Kunden, der ebenfalls von dem Tatverdächtigen attackiert wurde. Im Anschluss solidarisierten sich andere Kunden mit dem Ladendieb, versuchten ihn zu befreien und schlugen ebenfalls auf den Helfer ein. Dieser wurde dabei im Gesicht verletzt und erlitt eine Platzwunde. Nachdem die Polizei eintraf, skandierten etliche Schaulustige Rufe wie „Helft dem Mann“ und „Polizeigewalt“. Außerdem filmten sie die Festnahme des mutmaßlichen Ladendiebs. Nach Angaben der Polizei versuchte der fixierte Ladendieb, mit Kopfstößen und Tritten die Polizisten zu verletzen. Der 23-Jährige, der keinen festen Wohnsitz vorweisen konnte und sich mutmaßlich illegal in Deutschland aufhält, wurde vorläufig festgenommen. Darüber hinaus konnte die Polizei in seinem Rucksack weiteres Diebesgut aus anderen Geschäften sicherstellen.¹

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben genannten Vorfall? (Bitte Tatverdächtigen, Tathergang, Vorstrafen des Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften des Tatverdächtigen, seit wann der Tatverdächtige im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft ist, Vornamen des deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über den Tatverdächtigen nennen.)
2. Welche Erkenntnisse liegen hinsichtlich der Kunden vor, die sich mit dem Ladendieb solidarisierten und einen 33 Jahre alten Kunden im Gesicht verletzten? (Bitte Vorstrafen der Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften der Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über die Tatverdächtigen nennen.)
3. Ist das o. g. Geschehnis als Tumultlage gewertet worden?

¹ Vgl. https://www.t-online.de/region/dortmund/id_100095496/skurriler-einsatz-in-hagen-kunden-unterstuetzen-netto-dieb-und-beschimpfen-polizei.html.

4. Auf Basis welchen Aufenthaltsstatus befindet sich der Tatverdächtige in unserem Land?
5. Hat der Tatverdächtige seit seinem Grenzübertritt Transferleistungen erhalten?

Markus Wagner